Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift

Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich

Band: 34 (1930-1931)

Heft: 16

Artikel: Liebe und Hass

Autor: Luther, Martin / Hamid, Abdal / Wagner, Richard

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-670018

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Liebe und Haß.

Die Erfahrung lehrt, daß durch Liebe weit mehr ausgerichtet werden kann, als durch Furcht und Zwang. Martin Luther.

Die Liebe besitzt eine unwiderstehliche Macht. Wo ift der starke Mann, der nicht schwach wird, wenn er sich mit einer Frau, die er liebt, allein weiß? Und überkommt es uns nicht alle einmal, daß wir Dummheiten machen? Hört die Liebe je auf Vernunftgründe? Abdal Hamid.

Das höchste menschliche Bedürfnis ift die Liebe. Richard Wagner.

Wie oft ist unser Haß auf einen Menschen darin zu suchen, daß wir nicht groß genug sind, ihn zu lieben.

Jakobus Heffus.

Geh' fleißig um mit deinen Kindern! Habe sie ftets um dich und liebe fie und laß' dich lieben; einzig schöne Jahre. Leopold Schefer.

nimmt entgegen die Expedition Am häus-lichen Herd", Wolf-bachstraße 19, Zürich.

Einrelben mit echtem Zigeuner-geist, Fr. 1.60, Dopp.-Fl. Fr. 3.—. Prompte Zusendung diskret durch

Jura-Apotheke, Biel

Institut zur "Manegg

Zürich 2 Bellariastraße 78

für Mädchen von 15-18 Jahren.

Schulstufe: 3. Sekundarklasse, Fortbildungsschule mit Handelsfächern. - Musik. Tennis, Sport, gesunde Lage in großem Garten. Leiterin: Frl. M. HITZ.

> "LENZBURGER" TAGES-PLATTE:

1/1 Büchse Erbsen Hero Lenzburg, 250 gr. Lyoner, 40 gr. Butter, Petersilie, Salz.

Die geöffnete Büchse Erbsen in heisses Wasser zum Erwärmen stellen, das Wasser abgiessen, Butter mit Petersilie und 2 Messerspitzen Mehl dämpfen, etwas Erbsenwasser zugeben und die Erbsen darin aufkochen.

Die Lyoner Wurst in Scheiben schneiden, nicht enthäuten und in siedende Butter legen. Die Wurstscheiben runden sich dann zu Körbchen. Erbsen auf heisser Platte anrichten und mit den ebenfalls mit Erbsen gefüllten Wurstkörbchen garnieren.

bieten zu jeder Zeit eine reiche Auswahl ausgezeichneter Gemüse Verlangen Sie von Ihrem Lieseranten unser Preisprospektehen